

*Erhard Mueller*

*Ewersbacherstr 34*

**35708 Haiger**

Tel.02773-4865

Chiangrai, den 21. Jan. 2008

Liebe Freunde und Unterstuetzer der Akha-Kinder,

viele Gruesse aus Thailand und ein herzliches Dankeschoen von allen Akha-Kindern, Herrn Akeu und auch von mir. Besonderen Dank denen, welche seit der Gruendung des Internats vor ueber 15 Jahren schon ihr Opfer gebracht haben. Sie haben mit Ihrer Spende schon mindestens zwei Kindern eine Ausbildung ermoeeglicht. Bedenkt, dass die Menschen in den Bergen vor ca.70 Jahren ueber China-Burma nach Thailand eingewandert sind. Sie sprechen ihre eigene Sprache und muessen erst einmal thai lernen. Wenn sie thai sprechen besteht immer die Moeglichkeit im Tal bzw. in Chiangrai einen Arbeitsplatz zu bekommen.

Im Internat in Djakhamnoi laeuft alles bestens. Obwohl die Grundnahrungsmittel auch in Thailand von Jahr zu Jahr steigen sind wir wieder ganz gut ueber die Runden gekommen. Ich habe mich mit einem deutschen Missionar unterhalten, welcher in einem anderen Bezirk taetig ist. Dieser hat mir berichtet unser Internat waere eins der bestgefuehrten in Nordthailand. Desweiteren hat er erwaeht in seinem Bezirk waeren 3 Internate von jeweils 20 Kindern. Diese werden finanziert von grossen deutschen Hilfsorganisationen wo fuer ein Patenkind 25.- €bezahlt werden. leider waere nie Geld da und ein Internat muesste wegen Geldmangel demnaechst geschlossen werden. Bedenken Sie einmal mit welchem relativ geringen Betrag wir gemeinsam dieses Projekt aufgebaut haben. Darauf koennen wir wirklich alle sehr stolz sein. Da die Kosten aber bei uns auch jaehrlich steigen wird es in Zukunft immer schwieriger das Internat zu unterhalten. Leider haben wir keine Moeglichkeit mit Femsehpromis Werbung zu machen um an zusaezliche Spenden zu kommen. Vielleicht haben Sie die Moeglichkeit in Ihrem Verwandten- und Bekanntenkreis noch jemand fuer die Sache Zugewinnen um eine Patenschaft fuer ein Kind zu uebernehmen.

Ich und auch Herr Sommerfeld, der jedoch z. Zt. fuer zwei Jahre in Deutschland lebt, werden die Gelder genauestens ueberwachen und darauf achten, dass keine Gelder in falsche Haende geraten. Darauf koennen Sie sich verlassen.

Jedes Jahr im Jan. organisiere ich, kostendeckend, eine R.eise nach Thailand mit einem tollen Reiseprogramm fuer 3 Wochen. Bei dieser Reise koennen Sie sich alsdann selbst ueberzeugen was wir mit den Spendengeldern schon alles erreicht haben.

Letzten Samstag hatten wir alle Internats-Kinder nach Chiangrai zum gemeinsamen Einkauf eingeladen. Jedes Kind hatte 1000 Thaibaht, das sind ca. 20,- EURO, zur Verfuegung und durfte nach eigenen Wuenschen und Beduerfnissen einkaufen.

Die ersten Sachen, welche im Wagen lagen waren Waschpulver, Seife u. Zahnpasta. Als dann gings weiter in die Schuhabteilung und zu den Klamotten. Sollte dann noch etwas Geld uebrig bleiben goennt man sich noch ein Brot mit einem halben Haehnchen. Ich bin jedes Jahr darueber erstaunt, dass keine Spielsachen oder Suessigkeiten gekauft werden, sondern nur Sachen, welche zum taeglichen Leben erforderlich sind.

Da unsere Reisegruppe in diesem Jahr aus nur 11 Personen bestand und die Sommerfelds als Dolmetscher fehlten hatte wir ziemlichen Stress. Aber es hat dann doch alles ganz gut geklappt. Am Sonntagvormittag haben wir uns dann wieder in Djakamnoi mit allen Kindern und auch mit einigen Eltern getroffen. Die groesseren Jungs des Internats haben wieder ein Schwein geschlachtet waehrend uns die Kleineren und die Maedchen mit singen und tanzen unterhalten haben. Ich habe etliche Fotos gemacht, welche unser Freund Juergen Nagel aus Herdecke ins Internet setzen wird.

Unter [www.akha-kinder.eu](http://www.akha-kinder.eu) koennen Sie alles weitere verfolgen. Nochmals vielen Dank fuer Ihre Unterstuetzung ich hoffe, dass Sie uns auch weiterhin gesund und mit Ihrer Spende treu bleiben. Alles Gute verbunden mit vielen Gruessen

Ihr Erhard Müller



PS. Beiliegendes Foto zeigt die Kinder beim verstauen ihrer gekauften Sachen

